

# Inhaltsverzeichnis

Seite

Inhaltsverzeichnis .....	6
Abbildungs- und Tabellenverzeichnis .....	11
Abkürzungsverzeichnis.....	13
1 Einleitung .....	15
2 Der Gesundheits- und Arzneimittelmarkt: Ökonomische Besonderheiten und gesundheitspolitische Ziele .....	18
2.1 Die volkswirtschaftliche Bedeutung von Gesundheitsleistungen .....	18
2.2 Der Markt für Gesundheitsleistungen.....	22
2.2.1 Marktversagen bei Gesundheitsleistungen? .....	23
2.2.2 Besonderheit von Dienstleistungsmärkten .....	28
2.3 Grundsätzliche Auswirkungen eines Krankenversicherungssystems	29
2.3.1 Begründung für soziale Sicherungssysteme .....	29
2.3.2 Moral-hazard und Nachfrageausweitung durch (Quasi-)Nulltarif .....	32
2.3.3 Angebotsinduzierte Nachfrage .....	35
2.3.4 Vergütungsarten für Leistungserbringer .....	37
2.4 Besonderheiten von Arzneimitteln und Apotheken .....	39
2.4.1 Arzneimitteldefinition und Abgrenzung von Arzneimittelarten ..	39
2.4.2 Angebot und Nachfrage bei verschreibungspflichtigen Arzneimitteln.....	43
2.4.3 Angebot und Nachfrage bei nicht verschreibungspflichtigen Arzneimitteln.....	46
2.5 Möglichkeiten der Regulierung.....	50
2.6 Gesundheitspolitische Ziele als Begründung der Regulierungen auf dem Arzneimittelmarkt .....	52
2.7 Wirtschaftspolitische Ziele als Begründung für Regulierungen auf dem Arzneimittelmarkt .....	56

2.8	Ordnungspolitisches Leitbild der Arzneimittelversorgung durch Apotheken .....	58
3	Entwicklung und Regulierung des Arzneimittel- und Apothekenmarktes bis zum Jahr 2003 .....	60
3.1	Entstehung, Entwicklung und Aufgaben von Apotheken.....	61
3.1.1	Die Entstehung der ersten Apotheken in Europa: die Trennung von Arzt- und Apothekerberuf .....	61
3.1.2	Apotheken- und Arzneimittelrecht als Verbraucherschutz- und Sicherheitsrecht .....	63
3.1.3	Vom Kaufmann zum Heilberufler: Ausbildung und Zünfte .....	65
3.1.3.1	Ausbildung .....	65
3.1.3.2	Berufsständische Organisation .....	66
3.2	Der Betrieb von Apotheken .....	69
3.3	Fremdbesitzverbot .....	73
3.4	Weitere Aspekte des Apothekenbetriebs, auch Versandhandelsverbot .....	76
3.4.1	Regelungen des Apothekenbetriebs .....	76
3.4.2	Kaufmännische Aufgaben des Apothekers .....	81
3.5	Vergütung der Apotheken .....	82
3.5.1	Entwicklung der Vergütung der Apotheken: von den Arzneitaxen zur Arzneimittelpreisverordnung .....	82
3.5.1.1	Die Arzneitaxe: Ziele und Entwicklung .....	82
3.5.1.2	Arzneimittelpreisverordnung .....	83
3.5.2	Der Apothekenrabatt der Krankenkassen .....	90
3.5.3	Preisbildung für Arzneimittel in Krankenhausapothen .....	94
3.5.4	Vereinbarungen zwischen Apothekern und Krankenkassen auf Verbandsebene .....	95
3.6	Die Struktur des Apothekenmarktes bis 2003 .....	96
3.7	Die vorgelagerten Stufen – Pharmazeutische Industrie und Großhandel .....	100

3.7.1 Die pharmazeutische Industrie: Regulierungen und Marktstruktur .....	100
3.7.1.1 Die Entwicklung von Arzneimitteln .....	100
3.7.1.2 Struktur des Arzneimittelmarktes .....	102
3.7.1.3 Preisbildung bei Arzneimitteln.....	105
3.7.2 Der pharmazeutische Großhandel .....	107
3.8 Analyse der Apothekenbranche .....	112
3.9 Reformvorschläge .....	118
3.9.1 Reformvorschläge von Sachverständigen.....	118
3.9.1.1 Preisbildung und Apothekervergütung .....	118
3.9.1.2 Leistungskatalog, Erstattung und Selbstbeteiligung.....	121
3.9.1.3 Mehr- und Fremdbesitzverbot .....	121
3.9.1.4 Versandhandel.....	123
3.9.2 Bewertung der Reformvorschläge .....	123
<b>4 Politische Ökonomie: Wirkungen der Staatsorganisation und der Interessenvertretung.....</b>	<b>131</b>
4.1 Politische Akteure .....	131
4.1.1 Parteimitglieder – Funktionäre sowie Wähler – Politiker/ Parlament .....	133
4.1.2 Politiker / Parlament (Mehrheit) – Regierung .....	136
4.1.3 Regierung / Minister – Bürokratie .....	136
4.1.4 Ziel- und Entscheidungsfindung im politischen Prozess .....	137
4.2 Auswirkungen des politischen Systems auf die Entscheidungsfindung.....	141
4.2.1 Wirkungen des Verhältniswahlrechts .....	141
4.2.2 Wirkungen des Föderalismus.....	143
4.3 Die Rolle von Experten und Medien.....	145
4.4 Organisation und Rolle von Interessenverbänden .....	147
4.4.1 Ziele von Verbänden .....	148
4.4.2 Instrumente der Verbände .....	151
4.4.3 Erfolgsfaktoren von Verbänden.....	154

4.4.4 Capture-Theorie .....	156
4.4.5 Vetospieler .....	158
4.4.6 Korporatismus als Möglichkeit der Konsensfindung und Chance für Interessengruppen? .....	159
4.5 Verbände im deutschen Gesundheitswesen: Aufgaben, Ziele und Mittel .....	161
4.6 Gesundheitspolitische Ausrichtung der Parteien bezüglich der Arzneimittelversorgung.....	170
4.6.1 Die gesundheitspolitische Ausrichtung der SPD .....	170
4.6.2 Die gesundheitspolitische Ausrichtung der CDU/CSU .....	171
4.6.3 Die gesundheitspolitische Ausrichtung der FDP .....	171
4.6.4 Die gesundheitspolitische Ausrichtung von Bündnis 90/ Die Grünen.....	172
5 Die Apotheken in den Gesundheitsreformen 2002 bis 2007 .....	174
5.1 Das Vorschaltgesetz 2002: Beitragssatzsicherungsgesetz.....	175
5.2 Das GKV-Modernisierungsgesetz 2004 .....	176
5.2.1 Die Regierungskoalition: SPD und Bündnis 90/Die Grünen....	177
5.2.2 Die Opposition: CDU/CSU und FDP .....	178
5.2.3 Der Regierungsentwurf: Gesetz zur Modernisierung des Gesundheitssystems .....	180
5.2.4 Der Verhandlungsweg zum GKV-Modernisierungsgesetz .....	181
5.2.4.1 Änderungen der Erstattungsbedingungen der Gesetzlichen Krankenversicherung .....	184
5.2.4.2 Umstellung der Apothekervergütung und Arzneimittel- preisbildung .....	194
5.2.4.3 Einführung des beschränkten Mehrbesitzes (Vielbesitzverbot).....	211
5.2.4.4 Einführung des Versand- und Internethandels.....	218
5.2.4.5 Teil-Öffnung der Krankenhausapothen .....	227
5.2.4.6 Zusammenfassende Bewertung der Reformen des GKV-Modernisierungsgesetzes am Apothekenmarkt....	232

5.3 Das Vorschaltgesetz 2005: Arzneimittelversorgungs- Wirtschaftlichkeitsgesetz .....	242
5.3.1 Die Ausgangssituation.....	242
5.3.2 Verbot von Naturalrabatten und Einführung des Generikarabatts.....	244
5.3.3 Bewertung der Wirkungen für den Apothekenmarkt .....	249
5.4 Das GKV-Wettbewerbsstärkungsgesetz 2007 (GKV-WSG) .....	251
5.4.1 Einsparbeitrag der Apotheker.....	252
5.4.2 Neugestaltung von aut-idem-Regelung und Rabattverträgen	255
5.4.3 Weitere Einzelregelungen .....	258
5.4.4 Zusammenfassende Bewertung der Wirkungen für die Apotheken .....	259
<b>6 Aktuelle Reformoptionen und –erfordernisse .....</b>	<b>262</b>
6.1 Auswirkungen der Gesundheitsreformen in Deutschland auf die Arzneimitteldistribution .....	262
6.2 Internationale Erfahrungen.....	265
6.2.1 Flächendeckende Versorgung und Zugang zu Arzneimitteln..	267
6.2.2 Marktmacht und vertikale Integration .....	270
6.2.3 Finanzierbarkeit und Kostenentwicklung .....	271
6.2.4 Qualität der Versorgung .....	272
6.2.5 Politisches Umfeld für Reformen am Apothekenmarkt: Europäische Einflüsse.....	273
6.3 Reformoptionen für Deutschland .....	274
6.3.1 Fremd- und Mehrbesitz .....	275
6.3.2 Reduzierung der Anforderungen an die Betriebsräume .....	276
6.3.3 Liberalisierung der Regelungen zur Preisbildung.....	277
6.3.4 Politische Durchsetzbarkeit von Reformoptionen.....	278
<b>7 Fazit .....</b>	<b>282</b>
Literaturverzeichnis.....	284